**Zeitschrift:** Jahresbericht / Stiftung Ziegelei-Museum Meienberg Cham

Herausgeber: Stiftung Ziegelei-Museum Meienberg Cham

**Band:** 2 (1984)

Rubrik: Aus der Museums-Sammlung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Aus der Museums-Sammlung



## **Ein milder Winter?**

Inschrift auf dem Biberschwanzziegel: «auf morgens ist das Fäst des Heiligen Maurus. 1763»

Was mag wohl der Ziegler vor mehr als 220 Jahren dazu bewogen haben, uns diese Mitteilung zu hinterlassen? Die damals übliche Zwölf-Stunden-Tagesarbeit war hart und liess keine Zeit zur Musse. Könnte es deshalb die Freude über den bevorstehenden arbeitsfreien Maurus-Feiertag

gewesen sein?

Näherliegend ist allerdings eine andere Vermutung: Damals gehörte die Gegend von Zug zum Bistum Konstanz, welches den Heiligen Maurus am 15. Januar ehrte, eine Jahreszeit, in der üblicherweise kein Lehm gestrichen wurde. Der Frost hätte kurzerhand alles zerstört. Ob damals ein solch milder Winter herrschte, dass, entgegen aller Regeln der Kunst, sogar geziegelt werden konnte? Dies wäre in der Tat ein sehr aussergewöhnlicher und deshalb auch «überlieferungswürdiger» Umstand gewesen.

Biberschwanzziegel, 1763, Stadt Zug Geschenk von E. Gafner, Zug (Reg. MG-081)